
essentials

Essentials liefern aktuelles Wissen in konzentrierter Form. Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der gegenwärtigen Fachdiskussion oder in der Praxis ankommt. *Essentials* informieren schnell, unkompliziert und verständlich

- als Einführung in ein aktuelles Thema aus Ihrem Fachgebiet
- als Einstieg in ein für Sie noch unbekanntes Themenfeld
- als Einblick, um zum Thema mitreden zu können

Die Bücher in elektronischer und gedruckter Form bringen das Fachwissen von Springerautor*innen kompakt zur Darstellung. Sie sind besonders für die Nutzung als eBook auf Tablet-PCs, eBook-Readern und Smartphones geeignet. *Essentials* sind Wissensbausteine aus den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften, aus Technik und Naturwissenschaften sowie aus Medizin, Psychologie und Gesundheitsberufen. Von renommierten Autor*innen aller Springer-Verlagsmarken.

Stefan Georg · Lara Joy Georg

Einfach nur Buchführung

Ein schneller Einstieg in das externe
Rechnungswesen

Stefan Georg
Htw Saar
Saarbrücken, Saarland, Deutschland

Lara Joy Georg
Quierschied, Deutschland

ISSN 2197-6708

essentials

ISBN 978-3-658-48739-3

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-48740-9>

ISSN 2197-6716 (electronic)

ISBN 978-3-658-48740-9 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2025

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jede Person benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des/der jeweiligen Zeicheninhaber*in sind zu beachten.

Der Verlag, die Autor*innen und die Herausgeber*innen gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autor*innen oder die Herausgeber*innen übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Catarina Gomes de Almeida

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, geben Sie das Papier bitte zum Recycling.

Was Sie in diesem *essential* finden können

- Rechtliche und konzeptionelle Grundlagen der Buchführung
- Technik der Buchführung
- Buchungssätze zu erfolgsneutralen Geschäftsvorfällen
- Buchungssätze zu erfolgsrelevanten Geschäftsvorfällen
- Aufbau und Inhalt der Bilanz
- Aufbau und Inhalt der Gewinn- und Verlustrechnung

Vorwort

Sie halten gerade das Buch von Vater und Tochter in der Hand: Lara Joy Georg studiert seit dem Wintersemester 2024/2025 im Bachelorstudiengang Digitale Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes. Schnell bemerkte sie die Unterschiede zur vorangehenden Schulausbildung: Knapp 400 detailreiche Folien zur Buchführung wollen erst einmal verstanden und gelernt werden, ohne Vorkenntnisse im Bereich des Rechnungswesens. Sicherlich, sie hat im Rahmen des Abiturs eine sehr gute Ausbildung im Bereich Wirtschaftslehre erhalten (ein Dank geht an dieser Stelle auch an ihren Lehrer, Herrn Ralf J. Ruloff-Klein, Fachbereichsleiter Wirtschaftslehre, Diplomphysiker und Betriebswirt am Willi-Graf-Gymnasium in Saarbrücken), das Schulfach ist im Saarland aber stark volkswirtschaftlich geprägt und bietet für die Buchführung keinen Wissensvorsprung.

Um nicht den Überblick gleich zu Beginn des Studiums im Pflichtfach Unternehmensrechnung zu verlieren, fragte sie ihren Vater um Rat, der seit Oktober 2000 an der Hochschule für Wirtschaft und Technik des Saarlandes in der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften lehrt. Doch alle (prinzipiell sehr guten) Bücher, die ihr Vater empfehlen konnte, hatten einen Nachteil: sie waren ebenfalls sehr detailreich und erleichterten ihr den Einstieg in die Thematik des externen Rechnungswesens keineswegs. Und so entstand die Idee, gemeinsam ein *Essential* zu verfassen, das nur die Inhalte zur Buchführung enthält, die die absolute Grundlage dieses Wissensgebietes bilden. Deshalb beinhaltet *Einfach nur Buchführung* auch keine Literaturverweise (abgesehen vom Handelsgesetzbuch): es wäre nicht korrekt, auf eine konkrete Autorenschaft zu referieren, denn dieses Buch beinhaltet

wirklich nur diejenigen Aussagen zur Buchführung, die Sie quasi in jedem Fachbuch finden können – dort aber in der Regel ergänzt um viele weitere (durchaus wichtige) Informationen. *Einfach nur Buchführung* wendet sich also an jene Leserschaft, die ein ähnliches Problem hat, wie Lara Joy es zu Beginn ihres Studiums hatte: sehr viele neue Informationen zu einem bisher unbekannten Wissensgebiet sind in vergleichsweise kurzer Zeit zu erfassen und zu verstehen. Für genau diesen Personenkreis soll dieses Buch einen idealen Einstieg bilden, damit auch die vielen guten ausführlichen Fachbücher im Anschluss leichter zu verarbeiten sind. Und übrigens, inzwischen hat Lara Joy das Fach Unternehmensrechnung mit einer sehr guten Prüfungsleistung abgeschlossen. Vielleicht ist schon das Motivation genug, sich dem Inhalt dieses Buches zu widmen.

Stefan Georg
Lara Joy Georg

Inhaltsverzeichnis

1	Grundsätzliches zur Buchführung	1
1.1	Warum gibt es die Buchführung?	1
1.2	Die Buchführungspflichten	3
1.3	Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	4
2	Ergebnisrechnungen der Buchführung	7
2.1	Der Jahresabschluss	7
2.2	Die Bilanz	8
2.3	Die Inventur und das Inventar	10
2.4	Vorsichtsprinzip, Realisationsprinzip und Imparitätsprinzip	11
2.5	Das Niederstwertprinzip	13
2.6	Die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	14
2.7	Das Umsatzkostenverfahren und das Gesamtkostenverfahren	15
2.8	Die doppelte Erfolgsermittlung	16
3	Das Grundprinzip der doppelten Buchführung	17
3.1	Das T-Konto	17
3.2	Der Kontenrahmen	20
3.3	Der Buchungssatz	22
3.4	Das Eröffnungsbilanzkonto bzw. Schlussbilanzkonto	26
4	Buchungen innerhalb der Bilanzkonten	29
4.1	Die Bilanzveränderungen	29
4.2	Die Anschaffungskosten	30
4.3	Die Herstellungskosten	32
4.4	Die Forderungen aus Lieferung und Leistung	33
4.5	Das Privatkonto	35
4.6	Die Rückstellungen	36
4.7	Die Rechnungsabgrenzungsposten RAP	37

5	Buchungen innerhalb der GuV-Konten	39
5.1	Die Strömungsgrößen	39
5.2	Die Erfolgskonten	44
5.3	Die planmäßigen Abschreibungen	45
5.4	Die außerplanmäßigen Abschreibungen	49
5.5	Das Warenkonto	50
5.6	Der Finanzierungsaufwand und das Disagio	53
6	Schreibe ich jetzt die Note sehr gut in meiner Prüfung?	55
	Was Sie aus diesem essential mitnehmen können	57

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1.1	Faktoren der betrieblichen Leistungserbringung	2
Abb. 1.2	Ordnungsmäßigkeit der Buchführung	5
Abb. 2.1	Von der Inventur zur Bilanz	12
Abb. 2.2	Vorsichtsprinzip	12
Abb. 2.3	Möglichkeiten der Gewinnermittlung	16
Abb. 4.1	Bewertungsobergrenze von Vermögenswerten	31
Abb. 4.2	Forderungsarten	34
Abb. 5.1	Strömungsgrößen	40
Abb. 5.2	Einfluss auf den Zahlungsmittelbestand	41
Abb. 5.3	Einflussfaktoren auf das Geldvermögen	41
Abb. 5.4	Einflussfaktoren auf das Reinvermögen	42
Abb. 5.5	Abschreibungsverfahren	46
Abb. 5.6	Formen des Warenkontos	50

Tabellenverzeichnis

Tab. 2.1	Aufbau der Bilanz	8
Tab. 2.2	Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	14
Tab. 3.1	Aufbau der Aufwandskonten	19
Tab. 3.2	Aufbau der Ertragskonten	19
Tab. 3.3	Aufbau eines Aktivkontos	19
Tab. 3.4	Aufbau eines Passivkontos	20
Tab. 3.5	Aufbau der Kontenrahmen	21
Tab. 3.6	Beispiel einer Eröffnungsbilanz	26
Tab. 3.7	Beispiel eines Eröffnungsbilanzkontos	27